



EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH
GEGRÜNDET 1992

Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG



Öffentliche Vortragsreihe

Bilaterale III: Belastung für die Demokratie in der Schweiz?

Montag, 23. März 2026, 18.30 – 20.15 Uhr, in der Aula KOL-G-201 an der Universität Zürich



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Kanton Zürich

Bilaterale III: Belastung für die Demokratie in der Schweiz?

Referenten

Prof. Dr. Matthias Oesch, Universität Zürich
Altständerrat Prof. em. Dr. Dr. h.c. Thomas Pfisterer
Ständerat Benedikt Würth

Moderation

Dr. Dr. h.c. Markus Notter, Präsident EIZ

Zeit & Ort

Montag, 23. März 2026
18.30 - 20.15 Uhr in der Aula KOL-G-201, an der Universität Zürich
Rämistrasse 71, 8006 Zürich

Programm

18.30 - 18.35	Einführung:	Dr. Dr. h.c. Markus Notter
18.35 - 19.05	Inputreferat:	Prof. Dr. Matthias Oesch
19.05 - 19.15	1. Intervention:	Altständerrat Prof. em. Dr. Dr. h.c. Thomas Pfisterer
19.15 - 19.25	2. Intervention:	Ständerat Benedikt Würth
19.25 - 20.15	Paneldiskussion und Q&A	

Inhalt

Die Veranstaltung bietet Raum zur Diskussion darüber, wie die Schweiz ihre internen Prozesse gestaltet, um beim EU-Schweiz Decision Shaping möglichst effektiv Einfluss zu nehmen. Im Zentrum steht der Erfahrungsaustausch zu schweizspezifischen Abläufen in Verwaltung, Parlament, Kantonen, Verbänden und Öffentlichkeit im Kontext der Bilateralen III. Dabei werden neben der dynamischen Rechtsübernahme und der Mitwirkungsrechte ebenso Fragen der direkten Demokratie thematisiert und es soll beleuchtet werden, wie die Umsetzung von EU-Vorgaben auf der kantonalen und kommunalen Ebene teilweise zentralisiert wird. Ergänzend sollen auch Best Practices aus EU- und EWR/EFTA-Staaten betrachtet werden, um Erkenntnisse für die Optimierung der Schweizer Vorgehensweise zu gewinnen.

Anmeldung

Freier Eintritt. Begrenzte Sitzplatzzahl. Anmeldung empfohlen.



Weitere Informationen.

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;
Tel. +41 44 974 04 00, eiz@eiz.uzh.ch